



Volkmanstr. 12
28201 Bremen

PROTOKOLL
des 12. ordentlichen Landesverbandstages des
Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.

am 28. August 2023 um 19:00 Uhr im Sportzentrum Volkmanstraße 12, 28201 Bremen

<u>Tagesordnung:</u>	Einladung vom 26. Juli 2023 mit vorläufiger Tagesordnung (Anlage 1)
<u>Teilnehmer:</u>	siehe Anwesenheitsliste (Anlage 2)
<u>Beginn:</u>	19:13 Uhr
<u>Ende:</u>	23:08 Uhr
<u>Protokollführung:</u>	Rolf B. Krukenberg (Landesvorstand Organisation)

TOP 1 – Eröffnung, Begrüßung, Grußworte

Der Landesvorstand Organisation Rolf B. Krukenberg eröffnet den offiziellen Teil des **12. ordentlichen Landesverbandstages** (12. oLVT) des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V. (kurz: LBSV) mit Verspätung, da sich eine Reihe von Teilnehmern nicht, wie gefordert, vorher angemeldet hatten. Er begrüßt alle Anwesenden im Namen des Landesvorstandes (LV) herzlich. Da der ursprünglich für den 19.06.2023 geplante 12. oLVT kurzfristig verschoben werden musste, ist er froh, dass dieser heute in Präsenz stattfinden kann. Er informiert, dass der LV beschlossen hat, ihm gemäß § 10.8 der Satzung die Versammlungsleitung für den 12. oLVT zu übertragen.

Rolf B. Krukenberg richtet zunächst Grüße von heute verhinderten Funktionären aus: vom Ehrenvorsitzenden Erwin Kloke, vom Vorsitzenden des Stadtverbandes Bremen-Nord Manfred Kelch, vom stv. Vorsitzenden des Stadtverbandes Bremen-Nord und stv. Sprecher des Ehrenrates Jürgen Beyer, vom LBSV Datenschutzbeauftragten Haye Hösel sowie von der Referentin für Gesundheitsförderung Christin Senf.

Als interner Gast wird Herr Jens-Uwe Schulze, Mitarbeiter der LBSV Geschäftsstelle als organisatorische Hilfe für den Versammlungsleiter begrüßt.

Da weitere Gäste anwesend sind, muss die Öffentlichkeit des 12. oLVT hergestellt werden. Zur Frage des Versammlungsleiters dazu erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 2 – Totengedenken

Die Anwesenden erheben sich und gedenken aller seit dem 10. außerordentlichen Landesverbandstag am 21. November 2022 Verstorbenen mit einer Schweigeminute.

TOP 3 – Ehrungen

Da weder der Ehrenvorsitzende und Sprecher des Ehrenrates Erwin Kloke, noch der Stellvertretende Sprecher des Ehrenrates Jürgen Beyer heute anwesend sind, werden die vom Ehrenrat bereits beschlossenen, aber noch offenen Ehrungen auf später verschoben.

Als LV Organisation informiert Rolf B. Krukenberg, dass Manfred Kelch am 28. Juni 2023 mit der Goldenen Ehrennadel für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Verband ausgezeichnet worden ist.

Im Namen des Ehrenvorsitzenden Erwin Kloke appelliert der Versammlungsleiter an die Vorstände aller Fachgruppen, sich vermehrt mit Ehrungen durch den LBSV bei ihren verdienten Mitgliedern und Funktionsträgern für deren ehrenamtliches Engagement zu bedanken.

TOP 4 – Regularien

Parlamentarischer Teil (Feststellung der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen sowie der Beschlussfähigkeit, Festlegung der endgültigen Tagesordnung, Versammlungsleitung)

Da die Versammlungsleitung bereits in TOP 1 behandelt wurde, eröffnet Rolf B. Krukenberg den parlamentarischen Teil mit dem Hinweis, dass formelle §26 BGB-Vertreter des LBSV keine Beschlüsse mit Verstößen gegen die gültige LBSV-Satzung fassen (lassen) dürfen, da sie sich sonst strafbar machen würden. Er fährt dann fort mit der Erläuterung des geplanten Ablaufes des 12. ordentlichen Landesverbandstages. Auf Grundlage der Einladung mit vorläufiger Tagesordnung vom 26.07.2023 führt er aus, dass der Landesvorstand wegen eingegangener Anträge sowie Kandidatenvorschläge ein paar Umstellungen zur vorläufigen Tagesordnung vorschlägt.

Der bereits mit der Einladung versandte Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrages passt näher zu den Finanzen und soll daher nach dem TOP 9 Vorlage des Haushaltsplans 2023 als neuer TOP 9.1 eingeschoben werden. – Zu TOP 13 Wahlen sind 2 Kandidatenvorschläge für die Wahl des Landesvorsitzenden (Jürgen Linke und Manuel Feyerabend) eingegangen sowie ein Antrag vom Einzelmitglied Mirela Peter als Ergänzung zum Wahlvorschlag Manuel Feyerabend. Der Landesvorstand schlägt daher vor, zunächst die Wahl von 2 Mitgliedern für das LBSV Schiedsgericht als TOP 13.1 und die Wahl eines 3. Rechnungsprüfers als TOP 13.2 abzuhandeln. Unter TOP 13.3 sollen dann die Wahlen zum LV Bildung und zum Landesvorsitzenden folgen. Daran anschließend soll der Antrag von Mirela Peter als TOP 13.4 abgehandelt werden.

Unter TOP 5 gibt es diesmal einen gemeinsamen Bericht aller Mitglieder des Landesvorstandes für den Zeitraum 2022/2023. Der TOP 6 wird recht kurz werden, da der Ehrenrat und alle anderen Ausschüsse und Organe im Berichtszeitraum nicht getagt haben.

Der TOP 7 Finanzberichte 2021 und Bericht der Rechnungsprüfer werden sich ganz speziell den Finanzen widmen. Den Bericht der Rechnungsprüfer über die Kassenprüfung 2021 wird Tom Müllerstedt vortragen. In TOP 8 steht dann die Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021 an. TOP 9 beinhaltet die Vorlage des Haushaltsplanes 2023, der durch den verschobenen TOP 9.1 Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrages erweitert wird.

Keine Anträge wurden zu TOP 10 zur Änderung von Ordnungen und Bestimmungen des LBSV eingereicht. TOP 11 beinhaltet nur die Beschlussfassung zur Entlastung des LV Finanzen für das Geschäftsjahr 2021, da alle weiteren Mitglieder des Landesvorstandes bereits am 23.05.2022 auf dem 11. oLVT für 2021 entlastet worden sind.

In TOP 12 geht es um die Entlastung des Landesvorstandes für das Geschäftsjahr 2022. Durch die fehlenden Finanzberichte 2022 ist die eigentlich übliche Entlastung aller LV-Mitglieder nicht möglich. Formal stehen dann noch die zwei Alternativen zur Auswahl: keinerlei Entlastung des gesamten Landesvorstandes (mit dadurch bedingter Verschiebung auf einen später nachfolgenden LVT) oder Beschlussfassung über die vollständige Entlastung aller anderen LV-Mitglieder, mit Ausnahme des LV Finanzen. Diese Frage wird unter TOP 12 zu beantworten und zu entscheiden sein.

Für alle Wahlen in TOP 13 gilt eine verkürzte Amtszeit bis 2024, um im Rhythmus zu bleiben. Es gibt, wie bereits erwähnt, 2 Kandidatenvorschläge für die Wahl des Landesvorsitzenden (Jürgen Linke und Manuel Feyerabend) vor sowie ein Antrag vom Einzelmitglied Mirela Peter als Ergänzung zum Wahlvorschlag Manuel Feyerabend.

Der Landesvorstand schlägt daher folgende Änderungen zu TOP 13.x vor:

- TOP 13.1 soll zunächst die Wahl von 2 Mitgliedern für das Schiedsgericht abdecken
- TOP 13.2 soll die Wahl eines 3. Rechnungsprüfers behandeln
- Unter TOP 13.3 sollen dann die Wahlen zum
 - LV Bildung und zum
 - Landesvorsitzenden folgen.
- Danach soll der Antrag von Mirela Peter als TOP 13.4 abgehandelt werden

Zu TOP 14 sind keine weiteren Anträge eingegangen. Wie immer folgt Verschiedenes zum Schluss, diesmal als TOP 15.

In der anschließenden Diskussion des Vorschlags des Landesvorstandes wird von Christian Frank vorgeschlagen, die beiden letzten TOPs 13.x zu tauschen, d.h. den Antrag von Mirela Peter als TOP 13.3 einzufügen und die LV-Nachwahlen als TOP 13.4 vorzunehmen.

Vor einer Abstimmung darüber werden noch offene Formalien abgehandelt:

Mit der Ankündigung des 12. oLVT-Termins unter „News / Aktuelles“ im Internet am 30.07.2023 und der Veröffentlichung der formellen Einladung mit vorläufiger Tagesordnung vom 26.07.2023 am 27.07.2023 unter dem Punkt „Offizielle Mitteilungen“ im Internet sowie durch E-Mail- und Briefversand am 31.07.2023 **wird die form- und fristgerechte Ladung gemäß §§ 10.2 und 10.7 der Satzung festgestellt.**

Auf Basis der ordnungsgemäßen Einberufung stellt Rolf B. Krukenberg auch die **Beschlussfähigkeit** fest. **Stimmberechtigt sind aktuell um 19:13 Uhr 40 Anwesende mit 93 vertretenen Stimmen.** / Die einfache Mehrheit beträgt somit **47 Stimmen.**

Abstimmung #1 über die Änderung der Tagesordnung:

Da sich kein Kompromiss zu den beiden TOP 13.x-Vorschlägen abzeichnet, lässt der Versammlungsleiter zunächst den dazugehörigen Änderungsvorschlag des Landesvorstandes abstimmen.

Abstimmungsergebnis #1:

Mit 8 JA-Stimmen, 85 NEIN-Stimmen, bei 0 Enthaltungen werden die vorgeschlagenen Änderungen des Landesvorstandes zu TOPs 13.3 und 13.4 der Tagesordnung abgelehnt.

Abstimmung #2 über die Änderung der Tagesordnung:

Daran anschließend stellt der Versammlungsleiter den alternativen Änderungsvorschlag (Tausch der beiden letzten TOPs 13.x) zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis #2:

Mit 85 JA-Stimmen, 8 NEIN-Stimmen, bei 0 Enthaltungen werden die vorgeschlagenen Änderungen der Tagesordnung in den TOPs 9.1 und 13ff mehrheitlich verabschiedet.

Damit gilt folgende Reihenfolge für den TOP 13ff:

- TOP 13.1 Wahl von 2 Mitgliedern für das Schiedsgericht
- TOP 13.2 Wahl eines 3. Rechnungsprüfers
- TOP 13.3 Antrag Mirela Peter Wahlvorschlag M. Feyerabend außerhalb der Satzung
- TOP 13.4 Wahlen (LV Bildung, Landesvorsitzender)

Die beschlossene endgültige Tagesordnung ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Basis für den 12. oLVT ist die eingetragene Satzung des LBSV mit Stand vom 19.06.2018, gültig geworden mit der formellen Eintragung am 01.08.2019, informiert der Versammlungsleiter.

Hinweis:

Die vom 8. a.o. Landesverbandstag am 07.03.2022 sowie vom 9. a.o. Landesverbandstag am 05.09.2022 beschlossenen Änderungen der Satzung sind noch nicht gültig, was für die Durchführung dieses 12. oLVT aber kein Problem darstellt.

TOP 5 – Berichte des Landesvorstandes zum Jahr 2022 mit Aussprache

Der Versammlungsleiter eröffnet den TOP 5 und erläutert, dass er den gemeinsamen schriftlichen Bericht des LV verlesen wird und dass daran anschließend Nachfragen dazu gestellt werden können. Der schriftliche Bericht wird dem Protokoll als **Anlage 4** beigelegt. Rolf B. Krukenberg beginnt mit dessen Verlesung über den Berichtszeitraum 2022/2023. Der Bericht endet mit den Aktivitäten des Stadtverbandes Bremen-Nord.

Aussprache zu den einzelnen Berichten:

Nachfragen zu den Berichten des Landesvorstandes werden nicht gestellt.

TOP 6 – Berichte der Landesausschüsse, des Schiedsgerichts und des Ehrenrates mit Aussprache

Rolf B. Krukenberg berichtet als Vorsitzender der aktiven Landesausschüsse:

Landesausschuss für satzungs-rechtliche Angelegenheiten (LAfsrA):

Der Landesausschuss für satzungs-rechtliche Angelegenheiten hat im Berichtszeitraum nicht getagt. Die letzten umfangreichen Satzungsänderungen 2022 hat der LV Organisation „in seinem stillen Kämmerchen“ allein erarbeitet, da keine große Zeit zum Diskutieren übrigblieb.

Landesausschuss Datenschutz (LA DS):

Der Landesausschuss Datenschutz musste im Berichtszeitraum nicht tagen. Alle Datenschutz-Belange haben der externe Datenschutzbeauftragte und der LV Organisation direkt geklärt.

Rolf B. Krukenberg informiert über das Schiedsgericht und den Ehrenrat:

Schiedsgericht (SchG):

Das Schiedsgericht hat im Berichtszeitraum nicht tagen müssen. Der Gf. Landesvorstand hat Tom Müllerstedt als designierten Vorsitzenden des SchG vorgesehen, der nach den Nachwahlen zur Besetzung auf dem 12. oLVT formell berufen werden soll.

Ehrenrat (ER):

Der Ehrenrat hat im Berichtszeitraum nicht getagt. Die Anträge wurden vom stv. Sprecher Jürgen Beyer bearbeitet. Alle Ehrungen wurden nach Prüfung einstimmig genehmigt.

Aussprache zu den Berichten:

Nachfragen gibt es dazu nicht.

TOP 7 – Finanzberichte 2021 und Bericht der Rechnungsprüfer mit Aussprache

Der Landesvorstand Finanzen Michael Radtke erhält das Wort und stellt die Bilanz (Aktiva + Passiva) sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021 (**Anlage 5**) vor. Er beantwortet Nachfragen zu Einzelpositionen durch Erläuterung zusätzlicher Details.

Bericht der Rechnungsprüfer

Der Rechnungsprüfer Tom Müllerstedt verliest den schriftlichen Bericht über die Kassenprüfung 2021 (**Anlage 6**). Da es keinerlei Beanstandungen gibt, wird eine vorbildliche Kassenführung für das Jahr 2021 bescheinigt. Aufgrund kurzfristigen Krankenhausaufenthaltes konnte der weitere Rechnungsprüfer Ulrich Menge nicht daran teilnehmen. Nach Information über den Verlauf und das Ergebnis der Kassenprüfung ohne Beanstandungen, verzichtete dieser nach Entlassung aus der Klinik auf eine mögliche eigene Prüfung in der LBSV Geschäftsstelle.

TOP 8 – Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021

Der Versammlungsleiter stellt die Jahresrechnung 2021 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Bei 17 Enthaltungen, u.a. aller Landesvorstands-Mitglieder, und 0 Nein-Stimmen wird die Jahresrechnung 2021 mit 76 JA-Stimmen einstimmig genehmigt.

***Vor weiteren Beratungen wird aus der Versammlung um eine Unterbrechung gebeten.
Der Versammlungsleiter unterbricht den 12. oLVT um 21:25 Uhr.
→ Fortsetzung des 12. oLVT um 21:45 Uhr. Keine Änderung der Stimmenzahl.***

TOP 9 – Vorlage des Haushaltsplans 2023

Der LV Finanzen Michael Radtke stellt den Haushaltsplan (HHP) 2023 vor (**Anlage 7**) und beantwortet Fragen dazu nach bestem aktuellen Wissensstand. Die Versammlung nimmt den HHP 2023 zur Kenntnis.

TOP 9.1 – Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrages

Der LV Finanzen Michael Radtke verliest den Antrag des Landesvorstandes auf Erhöhung des Grundbeitrages in 2 Schritten (**Anlage 8**), begründet ihn ausführlich und beantwortet Nachfragen aus der Versammlung in allen Details.

Es folgt eine weitergehende Diskussion. Die Kassenwartin der FG Golf Bremen-Stadt Marion Huber bittet darum, die Kommunikation mit den FGen zu Finanzfragen wesentlich zu verbessern.

Nach Ende der Diskussion stellt der Versammlungsleiter den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Bei 2 Stimm-Enthaltungen und 15 Nein-Stimmen wird der Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrages mit 76 JA-Stimmen mehrheitlich verabschiedet.

Wolfgang Mahlstedt (BSG Sparkasse Bremen) sieht den Landesvorstand nun in der Pflicht, die Umsetzung des Erhöhungs-Beschlusses durch Gespräche mit den Fachgruppen bis zum nächsten Landesverbandstag im Jahr 2024 zu vollziehen. Hierbei soll das Ziel sein, eine bessere Transparenz an Kosten für die einzelnen Sportarten herzustellen.

TOP 10 – Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen und Bestimmungen des LBSV

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anträge vor.

TOP 11 – Entlastung des Landesvorstandes Finanzen für das Jahr 2021

Auf Basis der Finanzberichte 2021 und des Berichts der Rechnungsprüfer über die Kassenprüfung 2021 beantragt der Rechnungsprüfer Tom Müllerstedt die vollständige Entlastung des LV Finanzen Michael Radtke.

Der Versammlungsleiter stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Bei 24 Enthaltungen, u.a. aller Landesvorstands-Mitglieder, und 0 Nein-Stimmen wird der LV Finanzen Michael Radtke für das Geschäftsjahr 2021 mit 69 JA-Stimmen einstimmig entlastet.

TOP 12 – Entlastung des Landesvorstandes für das Jahr 2022

Wie anfangs bereits erwähnt, ist die sonst übliche vollständige Entlastung aller LV-Mitglieder momentan nicht möglich. Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion zur den beiden Alternativen: keinerlei Entlastung des gesamten Landesvorstandes (mit dadurch bedingter Verschiebung auf einen späteren LVT), was wegen der abgegebenen Rechenschaftsberichte der Ressorts zu einer problematischen Situation führen könnte oder Beschlussfassung über die vollständige Entlastung aller LV-Mitglieder für das Jahr 2022, mit Ausnahme des LV Finanzen Michael Radtke.

In der anschließenden Diskussion tendieren sämtliche Redebeiträge dazu, diesmal keine Teil-Entlastung des Landesvorstandes vorzunehmen. **Der Versammlungsleiter stellt damit formell fest, dass der Landesvorstand für das Geschäftsjahr 2022 nicht entlastet worden ist.**

TOP 13 – Wahlen

Der Versammlungsleiter eröffnet den TOP 13 und weist darauf hin, dass für alle Wahlvorgänge eine verkürzte Amtszeit bis 2024 zum Tragen kommt, um im Rhythmus zu bleiben. Aufgrund der beschlossenen Änderung der Tagesordnung hat sich die Reihenfolge für die Wahlen und Anträge verändert. Zunächst werden noch 2 weitere Mitglieder für das LBSV Schiedsgericht gesucht, danach wird dringend ein 3. Rechnungsprüfer benötigt, um evtl. Ausfälle kompensieren zu können. Anschließend wird der Antrag von Mirela Peter behandelt. Die Vorstellung der Kandidaten und die Wahlen für die nicht besetzten Ämter im Landesvorstand, LV Bildung und Landesvorsitzender, werden dann einzeln durchgeführt.

13.1 Wahl von 2 Mitgliedern für das Schiedsgericht

Der Versammlungsleiter informiert, dass bisher keine Vorschläge eingereicht worden sind und fragt die Versammlung zur Bereitschaft für aktuelle Kandidaturen für das Schiedsgericht des LBSV. Nach kurzer Diskussion sind Timo Lutter (FSG Alptraum Buntentor) und Christin Frank (FSG Dartenzwerge) bereit, sich zur Wahl zu stellen. Der Versammlungsleiter schlägt hierzu eine „en bloc“-Abstimmung vor, was allgemeine Zustimmung findet.

Abstimmungsergebnis:

Bei 21 Enthaltungen, u.a. aller Landesvorstands-Mitglieder, und 0 Nein-Stimmen werden Timo Lutter und Christian Frank mit 72 Ja-Stimmen einstimmig in das Schiedsgericht gewählt.

→ Beide nehmen die Wahl ins Schiedsgericht an.

13.2 Wahl eines 3. Rechnungsprüfers

Da vorab keine Vorschläge eingereicht wurden, wird die Versammlung zu Vorschlägen befragt. Der Versammlungsleiter appelliert noch einmal eindringlich, dem Verband hier zu helfen, um bei einem Ausfall Ersatz stellen zu können. Aus der Versammlung wird Marco Kulesza (BSG Sparkasse Bremen) vorgeschlagen. Er ist bereit, zu kandidieren.

Abstimmungsergebnis:

Bei 13 Enthaltungen, u.a. aller Landesvorstands-Mitglieder, und 0 Nein-Stimmen wird Marco Kulesza mit 80 Ja-Stimmen als 3. Rechnungsprüfer bis 2024 gewählt.

→ Marco Kulesza nimmt die Wahl zum 3. Rechnungsprüfer an.

13.3 Antrag Mirela Peter Wahlvorschlag M. Feyerabend außerhalb der Satzung

Der Versammlungsleiter verliest den Antrag betitelt „**Inoffizielle Abstimmung der Mitglieder zur Wahl des Landesvorsitzender**“ inklusive der Begründungen (**Anlage 9**).

Der Versammlungsleiter erläutert, dass Herr Feyerabend kein Mitglied des LBSV Bremen e.V. ist und daher heute nur als Gast anwesend ist. Darüber hinaus ist der vorgelegte Antrag ungültig, da er „außerhalb der Satzung“ den Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt werden soll. Der Versammlungsleiter verweist noch einmal auf den eingangs gegebenen Hinweis, dass formelle §26 BGB-Vertreter des LBSV keine Beschlüsse mit Verstößen gegen die gültige LBSV-Satzung fassen lassen dürfen. Damit ist dieser Antrag nicht abstimmbar.

Der Versammlungsleiter geht kurz auf die zum Teil in der Begründung ausgeführten Behauptungen ein und erläutert, dass der Landesvorstand sehr wohl handlungsfähig ist, da offiziell noch 4 Vertreter gemäß §26 BGB beim Registergericht eingetragen sind, davon 3 amtierende.

Eine Abstimmung zur kommissarischen Berufung eines Landesvorsitzenden, ohne dass dieser ein Mitglied des Verbandes ist, ist ein eklatanter Satzungsverstoß, den der LV nicht zulässt.

13.4 Wahlen für den Gf. Landesvorstand

Folgende 2 Ämter sind per Wahl neu zu besetzen:

- Landesvorstand Bildung
- Landesvorsitzender

Verfahren: *Der Versammlungsleiter benennt jeweils als erstes die eingereichten Kandidaten-Vorschläge für die Besetzung der 2 Ämter im Geschäftsführenden Landesvorstand. Danach wird die Versammlung nach weiteren Vorschlägen befragt und im Anschluss daran werden die Wahlvorgänge für jedes Amt einzeln durchgeführt.*

Landesvorstand Bildung

Kein eingereichter Vorschlag. Aus der Versammlung ist auch niemand zur Kandidatur bereit. Ein Wahlvorgang entfällt damit. **Das Amt LV Bildung bleibt vakant.**

Landesvorsitzender

Es sind 2 Kandidatenvorschläge eingegangen. Zum einen das Einzelmitglied Herr Jürgen Linke, der bereits vor Jahren dieses Amt ausgeübt hat, zum anderen der neu eingereichte Vorschlag der FG Fußball Bremen-Stadt, Herr Manuel Feyerabend, der kein Mitglied des LBSV ist.

Die Mitgliedschaft im LBSV ist lt. § 5.2.3 gültiger Satzung aber zwingende Voraussetzung, um Funktionsträger im LBSV werden zu können. Für den Landesvorstand gilt sogar noch eine Verschärfung gemäß § 12.4 der Satzung mit folgendem Wortlaut (Zitat): *„In den Landesvorstand können nur Personen gewählt werden, die mindestens ein Jahr ordentliches Mitglied des LBSV sind.“* **Da Herr Feyerabend die Bedingungen zur LBSV-Mitgliedschaft nicht erfüllt, kann über diesen Wahlvorschlag nicht abgestimmt werden.**

Obwohl nur ein gültiger Kandidatenvorschlag vorliegt, schlägt der Versammlungsleiter vor, dass sich beide Kandidaten kurz persönlich vorstellen. Die Versammlung ist damit einverstanden.

Manuel Feyerabend erhält das Wort und stellt sich kurz vor. Er wohnt im Kahlenbrink 5 in Hessisch-Oldendorf und ist beruflich als Geschäftsführer der Firma „BNS Feyerabend“ tätig, einem Unternehmen zur Personenbeförderung. Er ist bereits seit 2 Jahren Partner der FG Fußball Bremen-Stadt bei Turnier-Veranstaltungen und möchte sich „im Vorstand“ einbringen.

Jürgen Linke erhält anschließend das Wort und fasst wegen seiner Bekanntheit aus jahrelanger Zeit als Landesvorsitzender zusammen, dass er immer noch in Osterholz-Scharmbeck lebt und als selbständiger Versicherungskaufmann tätig ist. Er habe aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt und ist bereit, sich erneut einzubringen und als Landesvorsitzender zu kandidieren.

Weitere Kandidaten aus der Versammlung gibt es nicht. - Vor Beginn der Abstimmung beantragt der Delegierte Christian Frank die „geheime Wahl“. Der Versammlungsleiter erläutert ergänzend, dass gemäß § 18.4 der Satzung eine Wahl geheim erfolgen muss, sobald auch nur ein Stimmberechtigter dies verlangt - wie in diesem Fall.

Geheimer Wahlvorgang:

Der Versammlungsleiter schlägt vor, dass Jens-Uwe Schulze und Ulla Rosenbach als Zählkommission fungieren, wogegen sich kein Widerspruch regt. Für die Stimmgabe können „Ja“, „Nein“ oder „Enthaltung“ auf die Stimmzettel geschrieben werden. Die beiden Mitglieder der Zählkommission verteilen die Stimmzettel und sammeln diese nach ausreichender Zeit zur Kennzeichnung wieder ein. Nachdem die Nachfrage des Versammlungsleiters, ob alle Stimmzettel abgegeben worden sind, positiv beantwortet wird, erfolgt die Auszählung. Das Ergebnis wird von der Zählkommission per Notizzettel an den Versammlungsleiter übergeben.

Dieser gibt als Ergebnis der geheimen Wahl „Landesvorsitzender Jürgen Linke“ bekannt:

Insgesamt eingesammelte Stimmzettel: 92

Ja-Stimmen: 25

Nein-Stimmen: 53

Ungültige Stimmen und Enthaltungen zählen gem. § 18.4 als „Nicht abgegebene Stimmen“ = 14.

Damit hat Jürgen Linke keine Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigen können, so dass das Amt Landesvorsitzender vakant bleibt.

TOP 14 – Beschlussfassung über Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 15 – Verschiedenes

Der Versammlungsleiter ruft den TOP Verschiedenes auf und bittet um Wortmeldungen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt der Versammlungsleiter für die rege und konstruktive Beteiligung an diesem 12. ordentlichen Landesverbandstag, wünscht allen einen guten und sicheren Heimweg und schließt die Versammlung um 23:08 Uhr.

Bremen, 2023-11-17

Rolf B. Krukenberg
- Versammlungsleiter -
- Landesvorstand Organisation -

Marc Gogol
- Landesvorstand Sport -

Rolf B. Krukenberg
- Protokollführer -

Anlagen:

1. Einladung mit vorläufiger Tagesordnung vom 26. Juli 2023
2. Anwesenheitsliste (*Namentlich nur beim Original*)
3. Endgültige Tagesordnung vom 28. August 2023
4. Berichte des Landesvorstandes 2022/2023
5. Finanzberichte (Bilanz / Gewinn- und Verlustrechnung) 2021
6. Bericht über die Kassenprüfung 2021
7. Haushaltsplan 2023
8. Antrag des Landesvorstandes auf Erhöhung des Grundbeitrages
9. Antrag M. Peter „Inoffizielle Abstimmung der Mitglieder zur Wahl des Landesvorsitzender“



EINLADUNG

**An alle Ordentlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder des LBSV Bremen e.V.
An die Mitglieder des LBSV Landesvorstandes gemäß §12.1 der Satzung
An die Vorsitzenden der Landesausschüsse
An den Vorsitzenden des LBSV Schiedsgerichts
An den Sprecher des LBSV Ehrenrates
An den LBSV Datenschutzbeauftragten**

Hiermit laden wir Sie / Euch form- und fristgerecht zu dem am

Montag, den 28. August 2023 um 19:00 Uhr

stattfindenden

**12. ordentlichen Landesverbandstag
des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.
im LBSV-Sportzentrum Bremen, Volkmanstraße 12**

herzlich ein.

Eine Meldung der Teilnehmer ist per E-Mail an info@lbsv-bremen.de bis 23.08. notwendig!

Vorläufige Tagesordnung:

- ***** *Offizieller Teil* *****
1. Eröffnung, Begrüßung, Grußworte
 2. Totengedenken
 3. Ehrungen
- ***** *Parlamentarischer Teil* *****
4. Regularien
(Feststellung der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen sowie der Beschlussfähigkeit,
Festlegung der endgültigen Tagesordnung, Versammlungsleitung)
 5. Berichte des Landesvorstandes zum Jahr 2022 mit Aussprache
 6. Berichte der Landesausschüsse, des Schiedsgerichts und des Ehrenrates mit Aussprache
 7. Finanzberichte 2021 sowie Bericht der Rechnungsprüfer mit Aussprache
 8. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021
 9. Vorlage des Haushaltsplans 2023
 10. Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen und Bestimmungen des LBSV *)
 11. Entlastung des Landesvorstandes Finanzen für das Jahr 2021
 12. Entlastung des Landesvorstandes für das Jahr 2022
 13. Wahlen (mit verkürzter Amtszeit bis 2024) (**Vorschlagsfrist: 21.08.2023**)
 - 13.1 Wahlen für den Gf. Landesvorstand (Landesvorsitzender, LV Bildung)
 - 13.2 Wahl von 2 Mitgliedern für das Schiedsgericht
 - 13.3 Wahl eines 3. Rechnungsprüfers
(Hinweis: 2 Rechnungsprüfer wurden auf dem 8. aoLVT mit Amtszeit bis 2024 gewählt)
 14. Beschlussfassung über Anträge (**Einreichungsfrist: 21.08.2023**)
 - 14.1 Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrags
 15. Verschiedenes

Einladung zum 12. ordentlichen Landesverbandstag des LBSV Bremen e.V.

Hinweise zur Satzung und zur vorläufigen Tagesordnung:

Grundlage für den 12. oLVT ist die **LBSV Satzung** Stand: 19. Juni 2018, **gültig ab** erfolgter Eintragung beim Registergericht Bremen am **01. August 2019**. // Die vom 8. a.o. sowie vom 9. a.o. LVT beschlossenen Satzungsänderungen sind noch nicht eingetragen.

*) Der **TOP 10** wurde prophylaktisch mit in die vorläufige Tagesordnung aufgenommen, da bisher noch keine Änderungen von Ordnungen und Bestimmungen geplant sind.

Berechtigung zur Einreichung von Anträgen:

Nach §10.9.8.1 sind die ordentlichen Mitglieder, die Ehrenmitglieder sowie die Organe des LBSV gemäß §9 der Satzung berechtigt, Anträge zu stellen.

Alle Anträge zu den Punkten der vorläufigen Tagesordnung sind mit dem Stichwort: „**Antrag zum 12. oLVT**“ in Textform bis zum **21.08.2023** zu richten an:

*Landesvorstand Organisation Rolf B. Krukenberg
c/o Landesbetriebssportverband Bremen e.V.,
Geschäftsstelle, Volkmannstr. 12, 28201 Bremen*

Wahlvorschläge zu dem Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ sind in Textform bis zum **21.08.2023** zu richten an den:

*Ehrenrat z.Hd. Erwin Kloke
c/o Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Volkmannstr. 12, 28201 Bremen.*

Stimmberechtigung:

Auf dem Landesverbandstag sind gemäß §10.3 der Satzung des LBSV Bremen e.V. nur die persönlich anwesenden ordentlichen Mitglieder (Einzelmitglieder und / oder Vertreter von korporativen Mitgliedern), die Ehrenmitglieder sowie die Mitglieder des Landesvorstandes stimmberechtigt. / Nach §18.2 ist eine Stimmenübertragung (generell oder z.B. bei Verlassen des LVT) ausgeschlossen.

Der Stimmenanteil für Vertreter von korporativen Mitgliedern wird nach §10.5 der Satzung auf Basis der Zahl ihrer angemeldeten Mitglieder im LBSV Bremen e.V. ermittelt.

Allgemeine Hinweise:

Alle ordentlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder haben durch Teilnahme am oLVT die Gelegenheit, neben notwendigen Regularien auch Neues und Interessantes aus und von unserem Verein bzw. Verband zu hören. Konstruktive Kritik ist ebenfalls willkommen. Der Gf. Landesvorstand würde sich über eine zahlreiche Teilnahme von Mitgliedern freuen.

Bremen, 26. Juli 2023

Landesbetriebssportverband Bremen e.V. Geschäftsführender Landesvorstand

gez. Rolf B. Krukenberg
- Landesvorstand Organisation -

gez. Michael Radtke
- Landesvorstand Finanzen -

Anlage 2 zum Protokoll 12. oLVT

LANDESBETRIEBSSPORTVERBAND BREMEN E.V.



Volkmannstr. 12
28201 Bremen

Geschäftsführender Landesvorstand (GLV)

LBSV

Anwesenheitsliste zum 12. ordentlichen Landesverbandstag des LBSV Bremen e.V. am 28. August 2023

*(zum Schutz persönlicher Daten nur beim unterschriebenen Original angehängt /
dieses kann bei Bedarf in der LBSV Geschäftsstelle eingesehen werden)*



EINLADUNG

**An alle Ordentlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder des LBSV Bremen e.V.
An die Mitglieder des LBSV Landesvorstandes gemäß §12.1 der Satzung
An die Vorsitzenden der Landesausschüsse
An den Vorsitzenden des LBSV Schiedsgerichts
An den Sprecher des LBSV Ehrenrates
An den LBSV Datenschutzbeauftragten**

Hiermit laden wir Sie / Euch form- und fristgerecht zu dem am

Montag, den 28. August 2023 um 19:00 Uhr

stattfindenden

**12. ordentlichen Landesverbandstag
des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.
im LBSV-Sportzentrum Bremen, Volkmanstraße 12**

herzlich ein.

Eine Meldung der Teilnehmer ist per E-Mail an info@lbsv-bremen.de bis 23.08. notwendig!

Endgültige Tagesordnung:

***** Offizieller Teil *****

1. Eröffnung, Begrüßung, Grußworte
2. Totengedenken
3. Ehrungen

***** Parlamentarischer Teil *****

4. Regularien
(Feststellung der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen sowie der Beschlussfähigkeit, Festlegung der endgültigen Tagesordnung, Versammlungsleitung)
5. Berichte des Landesvorstandes zum Jahr 2022 mit Aussprache
6. Berichte der Landesausschüsse, des Schiedsgerichts und des Ehrenrates mit Aussprache
7. Finanzberichte 2021 sowie Bericht der Rechnungsprüfer mit Aussprache
8. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021
9. Vorlage des Haushaltsplans 2023
9.1 Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrags
10. Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen und Bestimmungen des LBSV *)
11. Entlastung des Landesvorstandes Finanzen für das Jahr 2021
12. Entlastung des Landesvorstandes für das Jahr 2022
13. Wahlen (mit verkürzter Amtszeit bis 2024) **(Vorschlagsfrist: 21.08.2023)**
13.1 Wahl von 2 Mitgliedern für das Schiedsgericht
13.2 Wahl eines 3. Rechnungsprüfers
(Hinweis: 2 Rechnungsprüfer wurden auf dem 8. aoLVT mit Amtszeit bis 2024 gewählt)
13.3 Antrag Mirela Peter Wahlvorschlag M. Feyerabend außerhalb der Satzung
13.4 Wahlen für den Gf. Landesvorstand (LV Bildung, Landesvorsitzender)
14. Beschlussfassung über Anträge **(Einreichungsfrist: 21.08.2023)**
15. Verschiedenes

Einladung zum 12. ordentlichen Landesverbandstag des LBSV Bremen e.V.

Hinweise zur Satzung und zur vorläufigen Tagesordnung:

Grundlage für den 12. oLVT ist die **LBSV Satzung** Stand: 19. Juni 2018, **gültig ab** erfolgter Eintragung beim Registergericht Bremen am **01. August 2019**. // Die vom 8. a.o. sowie vom 9. a.o. LVT beschlossenen Satzungsänderungen sind noch nicht eingetragen.

*) Der **TOP 10** wurde prophylaktisch mit in die vorläufige Tagesordnung aufgenommen, da bisher noch keine Änderungen von Ordnungen und Bestimmungen geplant sind.

Berechtigung zur Einreichung von Anträgen:

Nach §10.9.8.1 sind die ordentlichen Mitglieder, die Ehrenmitglieder sowie die Organe des LBSV gemäß §9 der Satzung berechtigt, Anträge zu stellen.

Alle Anträge zu den Punkten der vorläufigen Tagesordnung sind mit dem Stichwort: „**Antrag zum 12. oLVT**“ in Textform bis zum **21.08.2023** zu richten an:

*Landesvorstand Organisation Rolf B. Krukenberg
c/o Landesbetriebssportverband Bremen e.V.,
Geschäftsstelle, Volkmannstr. 12, 28201 Bremen*

Wahlvorschläge zu dem Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ sind in Textform bis zum **21.08.2023** zu richten an den:

*Ehrenrat z.Hd. Erwin Kloke
c/o Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Volkmannstr. 12, 28201 Bremen.*

Stimmberechtigung:

Auf dem Landesverbandstag sind gemäß §10.3 der Satzung des LBSV Bremen e.V. nur die persönlich anwesenden ordentlichen Mitglieder (Einzelmitglieder und / oder Vertreter von korporativen Mitgliedern), die Ehrenmitglieder sowie die Mitglieder des Landesvorstandes stimmberechtigt. / Nach §18.2 ist eine Stimmenübertragung (generell oder z.B. bei Verlassen des LVT) ausgeschlossen.

Der Stimmenanteil für Vertreter von korporativen Mitgliedern wird nach §10.5 der Satzung auf Basis der Zahl ihrer angemeldeten Mitglieder im LBSV Bremen e.V. ermittelt.

Allgemeine Hinweise:

Alle ordentlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder haben durch Teilnahme am oLVT die Gelegenheit, neben notwendigen Regularien auch Neues und Interessantes aus und von unserem Verein bzw. Verband zu hören. Konstruktive Kritik ist ebenfalls willkommen. Der Gf. Landesvorstand würde sich über eine zahlreiche Teilnahme von Mitgliedern freuen.

Bremen, 26. Juli 2023 / **beschlossene Änderungen am 28. August 2023**

Landesbetriebssportverband Bremen e.V. **Geschäftsführender Landesvorstand**

gez. Rolf B. Krukenberg
- Landesvorstand Organisation -

gez. Michael Radtke
- Landesvorstand Finanzen -

Anlage 4 zum Protokoll des 12. oLVT

LANDESBETRIEBSSPORTVERBAND BREMEN E.V.



Volkmanstr. 12
28201 Bremen

Landesvorstand (LV)

LBSV

Zu TOP 5: Berichte des Landesvorstandes 2022/2023

Berichtszeitraum 2022 / 2023: Dieser ist geprägt durch ein Steuerstraf-Verfahren, das aufgrund einer anonymen Anzeige in Gang gesetzt worden ist.

Bericht des Landesvorsitzenden / Bericht des LV Bildung

...entfallen. Die Ämter werden durch die anderen Landesvorstände nach Bedarf wahrgenommen.

Bericht des Landesvorstandes Finanzen

Der LV Finanzen Michael Radtke informiert, dass sich der LBSV aufgrund einer anonymen Anzeige beim Finanzamt seit einiger Zeit in einer Betriebsprüfung und einem Steuerstrafverfahren gegen die §26 BGB Vertreter des Gf. Landesvorstandes befindet. Es geht um die Geschäftsjahre 2014 bis 2016, die damals vom LBSV GF sowie von Mady Hagens und Ingo Moss als LV Finanzen sowie vom Landesvorsitzenden Jürgen Linke primär zu verantworten sind. Die weiteren §26 Verantwortlichen werden zwar gesamtschuldnerisch mit einbezogen, haben aber mit der Abwicklung durch den damaligen GF Egbert Wilzer und den Detailbuchungen nichts zu tun. Die Jahresabschlüsse wurden darüber hinaus vom damaligen Steuerberater geprüft und freigegeben.

Mit Unterstützung eines Fachanwaltes konnten die wesentlichsten Vorwürfe zwar, durch großen persönlichen Einsatz der LV Finanzen und Organisation, entkräftet werden, trotzdem verbleiben falsch zugeordnete Abrechnungen im „Zweckbetrieb“, sowie falsch ausgestellte Spendenquittungen, die dem „wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb“ zuzurechnen sind. Daher steht seit der Abschlussbesprechung eine 5-stellige Nachzahlungssumme im Raum. Ein Straftatbestand ist eher auszuschließen und die Gemeinnützigkeit des LBSV Bremen e.V. wird erhalten bleiben.

Eine frühzeitigere Information der Hauptausschuss-Mitglieder wurde vom Landesvorstand als nicht sinnvoll erachtet, da viel zu viele Einzelheiten zu den in Frage stehenden Projekten (Bremer Kindertag, Poesie im Bremer Ratskeller, Wanderungen und Veranstaltungen) im Detail erläutert und geklärt werden mussten. Erst danach kommt eine steuerrechtliche Bewertung mit allen Details in Betracht.

Michael Radtke weist mit Nachdruck darauf hin, dass vom 12. oLVT eine Beschlussfassung zur Erhöhung des Grundbeitrages dringend notwendig ist (s. Antrag des LV). / Die Zusatzbeiträge sind zum größten Teil bereits angepasst worden. / Die Höhe der Zuschüsse an die FGen stammen aus der Zeit mit 5.000 Mitgliedern und sind bei 2.550 Mitglieder nicht mehr leistbar.

Bericht der Geschäftsführung

Michael Radtke berichtet als komm. Geschäftsführer, dass Christina Döpke nach ihrer Elternzeit ihre wöchentliche Stundenzahl deutlich reduziert hat und damit die Aufgaben einer Geschäftsführung für den LBSV Bremen nicht mehr im bisherigen Umfang erledigen kann.

Nach dem Ausscheiden von Sybille Schoon und Celina Koberg wurden mit Dorina Grieme als Teilzeitkraft am Empfang, Ulla Rosenbach als Aushilfskraft und Jens-Uwe Schulze als Sachbearbeiter drei neue Mitarbeitende eingestellt, die sich sehr gut in die LBSV-Belange eingearbeitet haben. Die Aufgaben waren unter allen Mitarbeitenden neu aufzuteilen, was auch Aufgaben von Mirela Peter (Sportlehrkraft) betraf. Diese fällt nach leider notwendigen Operationen mit anschließenden REHA-Maßnahmen für längere Zeit aus, so dass versucht wird, mit neuen ÜL'innen die meisten Kurse weiterzuführen bzw. auch neue Kursinhalte anzubieten.

Die Renovierung der Mehrzweckhalle sowie die Reparatur der Hebeanlage mussten, durch die hohen Kostensteigerungen bedingt, weiter aufgeschoben werden. Dafür ist mit Hilfe des Sportamtes die Umrüstung aller Fluchtlichtanlagen auf den Bezirkssportanlagen auf LED-Fluchtlicht erfolgt, wodurch sich zukünftig wesentliche Einsparungen bei den Stromkosten ergeben sollten.

gez. Michael Radtke
- LV Finanzen und komm. GF -

Bericht des Landesvorstandes Organisation Rolf B. Krukenberg

4 Landesverbandstage in 2022: 11. ordentlicher LVT / 8., 9. und 10. außerordentlicher LVT

Alle Landesverbandstage im Jahr 2022 mussten nicht mehr unter den rigiden Corona-bedingten Schutz- und Hygienemaßnahmen durchgeführt werden, die auf unterschiedlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen basierten und immer alle aktuell einzuhalten waren. Im Berichtszeitraum waren das: der **8. außerordentliche (a.o.) LVT** am 07.03.2022, der **11. ordentliche LVT** am 23.05.2022 sowie der **9. a.o. LVT** am 05.09.2022 und der **10. a.o. LVT** am 21.11.2022, was einen enormen zusätzlichen Aufwand im Ressort Organisation bedingt und erforderlich gemacht hat.

Schon die Vor- und Nachbereitungen waren sehr unterschiedlich in den Anforderungen:

Der **8. a.o. LVT** (Einladung vom 12.02.) am 07.03.2022 deckte die Berichtsjahre 2019 und 2020 ab, da COVID 19-bedingt keine Landesverbandstage als Präsenzversammlungen in 2020 und 2021 möglich waren. Die Finanzen wurden ausführlich abgehandelt. Als spezieller Tagesordnungspunkt (TOP) war über eine vom Finanzamt geforderte Satzungsänderung zu beschließen.

Auf dem **11. oLVT** (Einladung vom 11.04.) am 23.05.2022 kandidierte der Landesvorsitzende Jan Steffen nicht mehr und verabschiedete sich. Die anschließenden Neuwahlen erbrachten zwar Konstanz in den wesentlichen Ämtern des Gf. Landesvorstandes, führten aber auch zu 2 Vakanzten in den Ämtern Landesvorsitzender und Landesvorstand (LV) Bildung. Durch eine plötzliche Erkrankung des LV Finanzen am Tag des 11. oLVT konnten die TOPs zu Finanzen nicht behandelt werden, so dass eine Verschiebung auf später notwendig wurde. – Ein erster Antrag auf Beitragserhöhung von Bernd Peter wurde nicht behandelt und verschoben, obwohl Kostenexplosionen im 2-stelligen Prozentbereich den Bedarf klar aufzeigten.

Der **9. a.o. LVT** (Einladung vom 11.08.) am 05.09.2022 musste sich vordringlich mit Strukturänderungen (Einsparung der Ebene der Stadtverbände zugunsten von Regionen plus weitere kleine formelle Änderungen) beschäftigen, was mit 34 (!) Änderungsanträgen zur LBSV Satzung vorbereitet werden musste. Alle TOPs zu den Finanzen und der nicht behandelte Antrag auf Beitragserhöhung mussten abermals verschoben werden, da plötzlich kein DATEV-Zugriff auf die LBSV Finanzdaten mehr möglich war, der aber für den Jahresabschluss 2021 benötigt wird.

Der **10. a.o. LVT** (Einladung vom 19.10.) am 21.11.2022 sollte sich ausführlich den Finanzen der Jahre 2021 und 2022 widmen. Zahlenmaterial konnte aber aktuell nicht vorgelegt werden, da die Übermittlung der LBSV Altdaten vom alten zum neuen Steuerberater unvollständig war. Ergo war eine erneute Verschiebung notwendig. Der Antrag auf Beitragserhöhung von Bernd Peter wurde nach Diskussion endgültig abgelehnt und zu den Akten gelegt.

Die 4 zugehörigen Protokolle wurden vom LV Organisation (als jeweiligem Versammlungsleiter und Protokollführer) im Entwurf erstellt und im Landesvorstand intern koordiniert. Nach formeller Verabschiedung der Protokolle im Landesvorstand wurden diese als sog. „Internetvariante“ (aus Datenschutzgründen nur mit anonymisierter Anwesenheitsliste) veröffentlicht, und zwar am 22.05.2022 für den 8. a.o. LVT, am 22.10.2022 für den 11. oLVT (aus technischen Gründen verspätet), am 19.11.2022 für den 9. a.o. LVT sowie am 30.11.2022 für den 10. a.o. LVT.

Die formellen schriftlichen Protokolle bedürfen danach noch einer aufwendigen Endbearbeitung, um allen rechtlichen Formalien genügen zu können. Sie müssen zusammen mit weiter aufbereiteten Unterlagen (komplette Einladungen, Original-Anwesenheitslisten, Einverständniserklärungen zur Kandidatur bei Abwesenheit, LBSV-Erklärungen gemäß BGB, etc. pp) zunächst dem „Hausnotar“ vorgelegt werden. Die Übermittlung der Protokolle (Umfang: 8. a.o. LVT = 39 Seiten, 11. oLVT = 15 Seiten, 9. a.o. LVT = 41 Seiten sowie 10. A.o. LVT = 10 Seiten) an ihn erfolgte am **06.12.2022 per E-Mail**, damit die Checks und Prüfungen der Unterlagen beginnen konnten.

Stand 2023-08-25: Wegen Personalmangels im Notariat verzögerte sich der Abschluss der Prüfungen bis jetzt. Nun soll die notarielle Registeranmeldung (mit Beglaubigung der Erklärungen und Unterschriften von außenvertretungsberechtigten Landesvorstandsmitgliedern) an das zuständige Amtsgericht zwecks Eintragung der Änderungen im September 2023 erfolgen. – Nach Prüfung und Bearbeitung der Vorgänge durch das Registergericht erhält man, mal mehr, meist aber weniger schnell, die formelle Nachricht über die positiv erfolgte Eintragung der Änderungen oder aber Rückfragen, die man bearbeiten muss. Die letzte Aktualisierung für den LBSV erfolgte durch das Registergericht am 01.08.2019.

Die **Einladung** vom 26.07.2023 gilt für den **12. oLVT** am 28.08.2023. Sie wurde form- und fristgerecht erstellt und durch einen weiteren Antrag auf Beitragserhöhung ergänzt, im Internet am 27.07. bzw. 30.07.2023 veröffentlicht und am 31.07.2023 durch die Geschäftsstelle per E-Mail- und Briefversand erledigt.

Jubiläen 2022/2023:

Seit dem 04. Juni 2012 für den LBSV tätig, konnte *Thomas Weisner* seine mittlerweile 11-jährige Tätigkeit im „Betrieb“ der Geschäftsstelle begeben. Er hält die Gebäude und Außenanlagen am Sportzentrum in Schuss und bereitet Versammlungen vor. Der Landesvorstand hat sich bei ihm ebenfalls für seinen besonderen Einsatz und die erwiesene Treue mit einem Gutschein bedankt.

Spesenordnung 2022 / 2023:

Die LBSV-Spesenordnung musste ab 2022 für die Abrechnung von Fahrt- und Reisekosten an geänderte gesetzliche Regelungen des BRKG angepasst werden - sie bleibt auch in 2023 gültig.

Beitrags- und Gebühren-Ordnung (BGO) / Übersicht über Gebühren und Kosten im LBSV:

In Ergänzung der generellen BGO wurde die „Übersicht über Gebühren und Kosten im LBSV“ mit Stand 01.01.2023 vom Landesvorstand aktualisiert, verabschiedet und im Web veröffentlicht.

EDV / Informationstechnik (IT):

Nachdem verschiedene Anpassungen und Verbesserungen im IT-Bereich seit 2015 immer wieder zurückgestellt wurden, um die finanziellen Belastungen des LBSV im Rahmen zu halten, wurde 2022 durch Umstellung auf Cloudbasiertes Arbeiten eine neue IT-Ära eingeleitet. Mit Hilfe des neuen Dienstleisters „QL-IT“ werden aktuell auf Windows 10-Basis funktionierende Anwendungen in einem externen Rechenzentrum genutzt, dazu gehören u.a. Microsoft 365-Tools (kostenlos für bis zu 10 Nutzer des LBSV über das separate Microsoft Spendenprogramm) sowie unser spezielles MG-Verwaltungsprogramm.

Stifter-Helfen.de / IT für Nonprofits:

Noch einmal der Hinweis: Falls in den FGen Bedarf an der Beschaffung von Software besteht, muss eine Vorab-Koordination mit dem LV Organisation erfolgen, da es gewisse einzuhaltende Richtlinien gibt, um die Vorteile aus den „Stifter-Helfen.de“-Programmen nutzen zu können.

Vereinsausschluss:

Leider mussten wir im Berichtszeitraum zwei Mitglieder wegen nicht eintreibbarer Rückstände von Mitgliedschaftsbeiträgen aus dem LBSV ausschließen. - Bei erfolgtem Ausschluss erlischt die Mitgliedschaft im LBSV gemäß § 5.4 der Satzung automatisch.

LBSV Website:

Aktualisierungen von Formblättern + Ordnungen nach Anfall. / Aktuelle Meldungen nach Bedarf, z.B. „Offizielle Mitteilungen“ aller Art, Ordnungen, Satzung, Veranstaltungsberichte, usw.

LBSV-eigene Aufnahme-Formulare / Stand: 2023

Alle LBSV-eigenen Aufnahme-Formulare mussten überarbeitet werden. Um dem Allgemeinen Gleichstellungs-Gesetz (AGG) zu genügen, musste das 3. Geschlecht „D“ (Divers) eingeführt werden. Darüber hinaus waren detaillierte Datenschutz-Informationspflichten zu erfüllen, was zum Glück vereinheitlicht werden konnte und auf allen Rückseiten identisch ist. Alle neuen Formulare sind aktuell im LBSV-Webauftritt vorhanden und können gedownloadet werden.

LBSV Offizielles (Verträge, Formelle Schreiben, etc.):

Gestaltung und Aktualisierungen von Verträgen aller Art (Mitarbeiter-Verträge, ÜL-Verträge, Pacht- / Kooperationsverträge, etc.). / Bearbeitung formeller Schreiben und Vorfälle, z.B. mit Rechtsanwälten und Notaren zur Eintragung von Satzungsänderungen, Versicherungsfälle, ...

Außenvertretungen diverser Arten:**Bremer Sportgala 2023 / keine Teilnahme**

Da es die bislang gestifteten Sonderpreise der Handelskammer „BSG des Jahres“ und „Betriebs-sportler des Jahres“ aktuell nicht mehr gibt, haben die beiden Landesvorstände Sport + Organi-sation 2023 ganz auf eine Teilnahme verzichtet, um Kosten zu sparen.

LBSV Repräsentanz: Bremer Turnverband (BTV)/Behinderten Sportverband Bremen (BSB)

Rolf B. Krukenberg ist gewähltes Mitglied des BTV-Rechtausschusses und vertritt die Interessen des LBSV dort sowohl bei Landesturntagen als auch bei Mitgliederversammlungen des BSB.

Kooperation Special Olympics Bremen (SOHB) / Organisation von Events

Der LV Organisation ist regelmäßig dabei, Events für SOHB zu organisieren, z.B. Unified Tisch-tennis oder TT-Turniere anlässlich von Landesspielen. / Volker Pache & Co. vom Vorstand der FG Bowling HB-Stadt unterstützen SOHB mit monatlichem Training der FSG Unified Sports, die uns ein paar neue Mitglieder gebracht hat. Dafür gilt ihnen der Dank des Landesvorstandes.

DBSV Veranstaltungen und Online-Seminare

Der DBSV veranstaltet regelmäßig Online-Seminare zu aktuellen Themen wie „Neues für die Vorstandsarbeit“ oder zu speziellen Datenschutz-Aspekten, an denen der LV Organisation oder ein anderer LV-Vertreter teilnimmt. In 2023 steht die Klausurtagung im September in Lübeck an.

Gespräche mit externen Organisationen zur Mitgliedschaft im LBSV

Die Landesvorstände Organisation sowie Sport und Gesundheitsförderung kümmern sich gene-rell in externen Gesprächen um die Gewinnung neuer Mitglieder und die Gründung von BSGen. Das ist aber ein sehr mühsames und langwieriges Geschäft, immer wieder von Unterbrechungen und Stillstand geprägt. Sofern Bremerhaven betroffen ist, kommt Ulla Rosenbach mit dazu. Erste Erfolge waren die Kooperation mit der VEG – Vereinte Evangelische Gemeinde Bremen-Neustadt und der Feuerwehr BHV. Interesse besteht auch wieder beim Amt für Soziale Dienste (AfSD).

Landessportbund Bremen / Mitglied des Hauptausschusses und Sprechertätigkeit

Als erneut gewähltes Mitglied des LSB Hauptausschusses nimmt Rolf B. Krukenberg an dessen Präsenz- und Video-Sitzungen teil und vertritt die Belange des LBSV. Darüber hinaus wurde er im Berichtszeitraum als Vorsitzender einer LSB Struktur- und Satzungskommission bestellt. Da sich die vom „alten“ LSB Präsidium erarbeitete Strukturreform letztlich wegen zu großer Wider-stände der Mitarbeiter und Funktionsträger nicht realisieren ließ, unterstützt er nun das neue Prä-sidium um Prof. Dr. Eva Quante-Brandt und Jens Steinmann in Satzungs- und Protokollfragen.

Dank für die Unterstützung

Für die Unterstützung aller Arbeiten sowohl im Orga-Bereich als auch bereichsübergreifend be-dankt sich der LV Organisation bei den Kollegen und Referenten im Landesvorstand, in den Stadtverbänden und bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle. Auch die Zusammenarbeit mit den FGen und den anderen LBSV Organen war gut und von Kollegialität geprägt. Nur auf dieser Basis war es möglich, alle anstehenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

gez. Rolf B. Krukenberg
- LV Organisation -

STV Bremen-Stadt: Bericht des Vorsitzenden Rolf B. Krukenberg**Umstellung Stadtverband auf Regionsverband**

COVID 19-Pandemiebedingt gab es keine Versammlungen des Stadtverbandes Bremen-Stadt. Konkrete Anliegen der dazugehörigen Fachgruppen wurden direkt vom STV-Vorsitzenden bear-beitet und erledigt. Einige FG-Versammlungen wurden besucht (Fußball, Bowling, Volleyball, ...).

Ausblick: Durch die beschlossenen Satzungsänderungen (Ersatz der Stadtverbände durch einen jeweiligen Regionsvertreter) wird sich der STV Bremen-Stadt bei nächster Gelegenheit auflösen und einen (neuen) Regionstag abhalten, sobald die neue Satzung Gültigkeit erlangt hat.

gez. Rolf B. Krukenberg
- Vorsitzender -

Bericht des Landesvorstandes Sport

Der LV Sport Marc Gogol berichtet von folgenden Aktivitäten:

- Teilnahme an zweiwöchentlichen GLV-/LV-Telekons und einer Präsenzveranstaltung
- Teilnahme an einem Mitarbeitergespräch zwecks internen Klarstellungen
- Teilnahme und LV-Repräsentanz bei FG-Versammlungen (z.B. Golf, Schießen Bremerhaven)
- LV Repräsentanz beim Herbst-Turnier der FG Tischtennis Bremen-Nord
- Vertretung des LV Finanzen und Koordinierungsaktivitäten im Finanzbereich mit der Geschäftsstelle, gemäß Geschäftsverteilungsplan
- Teilnahme an der Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2021 (15.08.2023)

gez. Marc Gogol

- LV Sport -

Bericht des Landesvorstandes Gesundheitsförderung

Der LV Gesundheitsförderung Marc Gogol berichtet von folgenden Aktivitäten:

- Teilnahme an zweiwöchentlichen GLV-/LV-Telekons und einer Präsenzveranstaltung
- Angeboten werden Kurse des LBSV, die im Wesentlichen durch Mirela Peter und durch vertraglich verpflichtete Übungsleiter/innen betreut werden. Hierbei geht es um Sport-, Gesundheits- sowie REHA-Kurse. Durch längerfristige Erkrankung von Mirela Peter müssen leider Kurse zum Teil ganz abgesagt werden, wenn kein Ersatz-ÜL verpflichtet werden kann.

gez. Marc Gogol

- LV Gesundheitsförderung -

Bericht des Landesvorstandes Marketing und Medien

Der LV Marketing und Medien Norbert Scheer berichtet von folgenden Aktivitäten:

- Teilnahme an zweiwöchentlichen GLV-/LV-Telekons und einer Präsenzveranstaltung
- LV Repräsentanz bei den regelmäßigen Vorstandssitzungen der FG Fußball Bremen-Stadt
- LV Repräsentanz bei den FG-Versammlungen HB-Stadt der FGen Fußball, Tischtennis, Kegeln

gez. Norbert Scheer

- LV Marketing und Medien -

STV Bremerhaven: Bericht der LV-Vertreterin

Die mit der Interessenvertretung für Bremerhaven beauftragte LV-Vertreterin Ulla Rosenbach berichtet von folgenden Aktivitäten:

- Teilnahme an zweiwöchentlichen GLV-/LV-Telekons und einer Präsenzveranstaltung
- LV Repräsentanz bei den Fachgruppenversammlungen 2023 der FGen Schießen + Bowling
- LBSV Repräsentanz bei Sport- und Spielveranstaltungen in BHV, z.B. Sportmeile, das Family-Event im Speckenbütteler Park am 13.08.2023, etc.

gez. Ulla Rosenbach

- LV Interessenvertretung BHV -

STV Bremen-Nord: Bericht des Vorsitzenden Manfred Kelch

Es ist allen Verantwortlichen für den Sport in Br.-Nord zu verdanken, dass überhaupt noch ein Spielbetrieb in 3 Sportarten stattfindet: Tischtennis, Fußball und Handball.

- Die TT-Fachgruppe trainiert regelmäßig 1-mal die Woche am Dienstagabend, dazu kommt ein regelmäßiger Punktspielbetrieb mit 4 Mannschaften sowie das bekannte „Herbst-Turnier“.
- Fußball: Ein regelmäßiger Spielbetrieb findet in den Wintermonaten von Oktober bis März jeweils samstags von 09.00 – 12:00 Uhr statt. Es gibt dabei (selten) komplette Mannschaften eines Betriebes, so dass die anwesenden Spieler aufgeteilt werden, um sinnvolle Spielpaarungen zu erhalten. / Zeitweise haben auch unbegleitete Flüchtlinge mit uns trainiert.
- Es gab gemeinsame Werbeaktionen an verschiedenen Orten und Einkaufszentren in Br.-Nord.

gez. Manfred Kelch

- Vorsitzender -

BILANZ zum 31. Dezember 2021

**Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Bremen**

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5,00	5,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Gebäude	209.998,00		237.209,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>10.216,00</u>	220.214,00	12.696,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.751,60		18.829,72
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>11.621,05</u>	33.372,65	11.185,07
II. Kasse, Bank		23.373,08	25.934,43
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00	1.816,00
D. NICHT DURCH VEREINSVERMÖGEN GEDECKTER FEHLBETRAG		852,73	0,00
		_____	_____
		277.817,46	307.675,22
		=====	=====

BILANZ zum 31. Dezember 2021

**Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Bremen**
PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Ergebnisvorträge			
1. Ergebnisvortrag allgemein		18.469,04	2.208,98-
II. Jahresergebnis		19.321,77-	20.678,02
nicht gedeckter Fehlbetrag		852,73	0,00
		<hr/>	<hr/>
buchmäßiges Vereinsvermögen		0,00	18.469,04
B. SONSTIGE SONDERPOSTEN			
1. Andere Sonderposten		49.748,00	53.931,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen		9.300,00	7.100,00
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	90.241,11		98.567,99
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.116,93		33.839,91
3. Verbindlichkeiten für satzungsgemäße Leistungen	20.500,00		30.500,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>40.911,42</u>	198.769,46	45.267,28
E. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
		20.000,00	20.000,00
		<hr/>	<hr/>
		277.817,46	307.675,22
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Bremen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	195.950,55		225.291,32
2. Zuschüsse	14.881,80		9.349,03
3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>46.100,42</u>	256.932,77	27.291,76
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	202,00		516,00
2. Personalkosten	62.548,52		63.617,65
3. Reisekosten	263,07		1.424,17
4. Übrige Ausgaben	<u>61.717,35</u>	124.730,94	62.565,08
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>132.201,83</u>	<u>133.809,21</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen (Spenden)		5.032,70	20.332,45
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>5.032,70</u>	<u>20.332,45</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Miet- und Pächterträge	3.000,00		0,00
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	4.183,00		4.255,70
2. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen			
Zins- und Kurserträge	<u>85,80</u>	7.268,80	97,96
II. Ausgaben			
1. Ausgaben/Werbungskosten			
Abschreibungen	27.211,00		28.371,00
Sonstige Ausgaben	<u>13.314,64</u>	40.525,64	10.359,41
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		<u>33.256,84-</u>	<u>34.376,75-</u>
Übertrag		103.977,69	119.764,91

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Bremen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		103.977,69	119.764,91
D. ZWECKBETRIEBE SPORT			
I. Zweckbetriebe Sport 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse			
aus sonstigen sportlichen Veranstaltungen	6.442,26		17.758,80
aus Leistungen an Mitglieder	<u>13.329,34</u>	19.771,60	16.748,51
2. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	59.780,25		61.198,93
Soziale Abgaben	23.321,41		16.594,90
3. Abschreibungen			
Abschreibungen auf immate- rielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.278,00		2.624,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Kosten der Sportanlagen	48.676,26		46.249,80
Allgemeine Kosten des Sportbetriebs	<u>14.490,07</u>	148.545,99	20.908,49
Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport 1		<u>128.774,39-</u>	<u>113.068,81-</u>
Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport		<u>128.774,39-</u>	<u>113.068,81-</u>
E. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse			
		0,00	11.642,89
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		0,00	5.155,78
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>0,00</u>	<u>6.487,11</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		<u>0,00</u>	<u>6.487,11</u>
Übertrag		24.796,70-	13.183,21

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Bremen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		24.796,70-	13.183,21
F. GESCHÄFTSBETRIEBE SPORT			
I. Geschäftsbetrieb Nebentätigkeiten Sport			
1. Umsatzerlöse			
Kurzfristige Vermietung von Sportstätten an Nichtmitglieder		4.047,50	5.724,38
Gewinn/Verlust Geschäftsbetrieb Nebentätigkeiten Sport		<u>4.047,50</u>	<u>5.724,38</u>
Gewinn/Verlust Geschäftsbetriebe Sport		<u>4.047,50</u>	<u>5.724,38</u>
G. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse			
		2.433,82	4.698,23
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.006,39		7,39
3. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	0,00		2.260,00
Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	1.006,39	660,41
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>1.427,43</u>	<u>1.770,43</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>1.427,43</u>	<u>1.770,43</u>
H. JAHRESERGEBNIS		<u>19.321,77-</u>	<u>20.678,02</u>

Tom Müllerstedt
Hemslinger Weg 28
28307 Bremen

Bericht über die Prüfung der Kasse des Landesbetriebssportverbandes Bremen für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Ich habe am 15.08.2023 als vom OLVT gewählter Rechnungsprüfer in Anwesenheit des LV Finanzen Michael Radtke die Kasse des LBSV für den oben genannten Zeitraum geprüft.

Neben Michael und mir waren der LV Sport Marc Gogol und Ulla Rosenbach anwesend.

In Abwesenheit des leider längerfristig erkrankten weiteren Rechnungsprüfers Ulrich Menge legte der LV Finanzen den Ausdruck des elektronisch bei der DATEV geführten Kassensbuches mit allen Einzelbuchungen sowie die papiergebundenen Originalbelege vor.

Die Übersicht über die Kasse sowie die chronologisch geordneten Belege waren einwandfrei.

Eine stichprobenartige Überprüfung erbrachte keine Beanstandungen. Alle gestellten Fragen zu einzelnen Bereichen und Buchungen wurden zufriedenstellend beantwortet.

Hiermit bescheinige ich Michael Radtke eine vorbildliche Kassenführung für das Jahr 2021.

Ich möchte an dieser Stelle aber noch den Hinweis auf ein strukturelles Liquiditätsproblem geben, welches aus meiner Sicht gelöst werden muss.

Für das Jahr 2021 sind die Einnahmen und die Ausgaben zwar im Wesentlichen im Gleichgewicht, aber es gibt am Jahresende ein Liquiditätsproblem, das nur dadurch gelöst werden konnte, dass dem LBSV kurzfristig ein zinsloses Darlehen von einem Vorstandsmitglied zur Verfügung gestellt wurde. Auf Rückfrage wurde mir bestätigt, dass dieses Liquiditätsproblem am Jahresende schon seit mehreren Jahren immer wieder entsteht.

Da der Verband nicht erwarten kann, dass dieses Vorgehen endlos fortgesetzt wird, rege ich hiermit an diese Herausforderung durch eine einmalige Umlage zu beheben.

Mit sportlichen Grüßen



Tom Müllerstedt

Anlage 7 zum Protokoll 12. oLVT

Haushaltsplan für das Jahr 2022-2023

Einnahmen:

2022

2023

IST

SOLL

Ideeller Bereich

- * Mitgliedsbeiträge
- * Spenden
- * Ferien-/ Kindergartenprogramm
- * Zuschüsse Verbände / Organisationen
- * **Einnahmen ideeller Bereich**

170.000,00 €	155.000,00 €
1.000,00 €	1.000,00 €
10.000,00 €	10.000,00 €
55.000,00 €	15.000,00 €
236.000,00 €	181.000,00 €

Vermögensverwaltung

- * Vermietungen/Verpachtungen
- * Zuschuß Energiekosten
- * **Einnahmen Vermögensverwaltung**

25.000,00 €	55.000,00 €
1.200,00 €	1.200,00 €
26.200,00 €	56.200,00 €

Sportbetrieb

- * Einnahmen Wandern
- * Einnahmen Sportkurse
- * **Einnahmen Zweckbetrieb**

- €	- €
12.000,00 €	15.000,00 €
12.000,00 €	15.000,00 €

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

- * Erträge aus Wnderungen
- * Sponsoreneinnahmen
- * Sonstige Einnahmen
- * **Einnahmen wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**

1.300,00 €	1.300,00 €
1.500,00 €	1.500,00 €
5.000,00 €	5.000,00 €
7.800,00 €	7.800,00 €

Einnahmen gesamt:

282.000,00 €	260.000,00 €
---------------------	---------------------

Ausgaben:

Ideeller Bereich

- * Beiträge an Verbänden
- * Buchhaltungs- und Abschlußkosten
- * Büromaterial / Telefon / Porto / EDV-Kosten
- * Vereinsmitteilungen/ Repräsentation
- * Kosten Geschäftsstelle
- * Kosten Ferienprogramm
- * Versicherungen/Beiträge
- * Personalkosten
- * **Ausgaben ideeller Bereich**

17.500,00 €	15.000,00 €
15.000,00 €	15.000,00 €
12.500,00 €	12.500,00 €
1.500,00 €	1.500,00 €
4.000,00 €	4.000,00 €
3.000,00 €	3.000,00 €
4.000,00 €	4.500,00 €
62.000,00 €	87.500,00 €
119.500,00 €	143.000,00 €

Vermögensverwaltung

* Zinsen	4.500,00 €	3.000,00 €
* Tilgung	30.000,00 €	20.000,00 €
* Rücklagen	- €	- €
* Versicherungen	4.500,00 €	5.000,00 €
* Ausgaben Vermögensverwaltung	39.000,00 €	28.000,00 €

Zweckbetrieb

* Kosten Sportanlagen	40.000,00 €	45.000,00 €
* Kosten Sportbetrieb	50.000,00 €	55.000,00 €
* Personalkosten/ Übungsleiter	52.500,00 €	25.000,00 €
* Kosten Spielbetrieb Fachgruppen	15.000,00 €	5.000,00 €
* Ausgaben Zweckbetrieb	117.500,00 €	85.000,00 €

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

* Kosten Kindertag	- €	- €
* Organisationskosten	6.000,00 €	4.000,00 €
* Spenden	- €	- €
* Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	6.000,00 €	4.000,00 €
Ausgaben gesamt:	282.000,00 €	260.000,00 €

Stand 31.07.2023

Landesvorstand Finanzen

Antrag auf Beitragserhöhung ab dem 01.01.2024

Liebe Vereinsmitglieder!

Der Landesvorstand stellt zum 12. ordentlichen Landesverbandstag am 28.08.2023 den Antrag, die Grundbeiträge für aktive Mitglieder ab 2024 zu erhöhen.

Dies soll in 2 Schritten erfolgen:

- Ab dem 01.01.2024 soll der monatliche Beitrag für aktive Mitglieder von 5,00 € auf 6,00 € steigen
und
- ab dem 01.01.2025 auf 7,00 € pro Monat.

Begründung:

Die Beitragserhöhung ist überwiegend durch unseren extremen Mitgliederschwund, bedingt durch die Corona-Pandemie und durch die in erheblichem Umfang gestiegenen Kosten, erforderlich und unvermeidlich.

Wir sind durch diese Situation zurzeit auch nicht in der Lage, die damals (unter viel besseren Rahmenbedingungen) vereinbarten Fachgruppenschüsse zu zahlen. Die Erhöhung soll daher für die Fachgruppen zur Durchführung ihres Sportbetriebes dienen.

Wir hoffen, dass Ihr diese Beitragserhöhung mittragt, damit wir allen Fachgruppen eine vernünftige Planung ihrer sportlichen Veranstaltungen gewährleisten können.

Weitere Erläuterungen werden bei Bedarf mündlich gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Radtke

Landesvorstand Finanzen

Antrag zum 12. oLVT am 28.08.2023

**Inoffizielle Abstimmung der Mitglieder zur Wahl des
Landesvorsitzender**

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

hiermit stelle ich den Antrag den Wahlvorschlag Herrn Manuel Feyerabend für die Wahl zum Landesvorsitzenden außerhalb der Satzung den Mitgliedern zur Abstimmung vorzulegen.

Begründung:

Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, Herrn Feyerabend in die Tätigkeiten des Landesvorstandes einzuführen und in einem außerordentlichen Landesverbandstag im Jahr 2024 zur Wahl zu stellen.

Die Mitglieder sollen die Möglichkeit bekommen, Herrn Feyerabend kennenzulernen und darüber abzustimmen, ob Herr Feyerabend für sie als Vertreter in Frage kommt.

Der Landesvorstand soll dadurch die Möglichkeit der Handlungsfähigkeit bekommen.

Wer Vertreter der Mitglieder sein soll, das muss in der Entscheidung der Mitglieder selbst bleiben.

Ggf. ermöglicht die Abstimmung den Landesvorstand Herrn Manuel Feyerabend unter zu nennenden Bedingungen kommissarisch zum Landevorsitzenden zu berufen.

Mit freundlichen Grüßen

Mirela Peter

Einzelmitglied